



Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand:

Sozialräumliche Planung bedarfsgerechter Tagespflege im Landkreis Merzig-Wadern

Dezernat/Abteilung/Stabsstelle:	Datum:	Amtszeit 2014-2019 Vorlagen-Nr.:
Stabstelle Regionale Daseinsvorsorge	06.02.2018	BV/557/2017

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	Status: (öffentlich/nicht-öffentlich)
Kreisausschuss	05.02.2018	nicht öffentlich
Kreistag	20.02.2018	öffentlich

Sachverhalt und Rechtslage:

Die Rechtsverordnung über die Planung und Förderung von Pflegeeinrichtungen legt fest, dass die Rahmenplanung durch das Land landesweite und kreisbezogene Rahmendaten festlegt.

Die Detailplanung durch die Landkreise und den Regionalverband legt unter Berücksichtigung der Rahmendaten und der örtlichen pflegerischen Versorgungsstruktur den konkreten Bedarf und die Maßnahmen zur Bedarfsdeckung im Einzelnen fest. Die Planung soll unter anderem sicherstellen, dass das Angebot an Einrichtungen der teilstationären Pflege und der Kurzzeitpflege bedarfsgerecht und qualitativ angemessen ist.

Der Landespflegeplan legt den Bedarf und die Anforderungen an die Qualität pflegerischer Einrichtungen auf Landesebene, differenziert nach Landkreisen und dem Regionalverband, fest und weist den Bestand der als bedarfsgerecht anerkannten Pflegeeinrichtungen aus.

Aufgrund der gesetzlichen Leistungsverbesserungen in den letzten Jahren hat sich das Interesse an der Tagespflege sowohl der Leistungsanbieter als auch der potenziellen Leistungsbezieher stabilisiert. Vor dem Hintergrund der Pflegestärkungsgesetze I und II, die weitere Leistungsverbesserungen für die Inanspruchnahme von Tagespflege gebracht haben, ist die Tagespflege verstärkt in den Blickpunkt der Öffentlichkeit bzw. der betroffenen Beteiligten gerückt.

Eine Planung der quantitativen und qualitativen Anforderungen an die Tagespflege ist daher wichtig und nötig.

In Anlehnung an die Versorgungsquoten in anderen Bundesländern (Platzbedarf von 0,275 % der über 65 – jährigen Menschen) wird im Landespflegeplan eine Berechnung der quantitativen Bedarfsquoten differenziert nach den Landkreisen und dem Regionalverband Saarbrücken durchgeführt.

Für den Landkreis Merzig-Wadern weist der Landespflegeplan 2013-2017 folgende Vorgaben zu bedarfsgerechten Tagespflegeplätzen aus:

	Bevölkerung ab Vollendung des 65. Lebensjahres am 31.12.2017	Bedarfsquote 0,275 %	Gem. LPP als bedarfsgerecht anerkannte Pflegeplätze am 30.10.2015	Geplante LPP - gerechte Pflegeplätze	Weiterer rechnerischer Pflegeplatzbedarf gem. LPP bis Ende 2017
Landkreis Merzig-Wadern	23.480	65	49	4	12

Bisher hat der Landkreis Merzig-Wadern keine Detailplanung der konkreten Bedarfe an Tagespflege in den einzelnen Städten und Gemeinden des Landkreises erarbeitet.

Um die Zahl der als bedarfsgerecht anerkannten Tagespflegeplätze vor dem Hintergrund des erwarteten steigenden Bedarfs über den gesamten Landkreis Merzig-Wadern sinnvoll zu verteilen, strebt der Landkreis Merzig-Wadern eine sozialräumlich orientierte Verteilung der bedarfsgerechten Tagespflegeplätze an. Damit ist auch eine bedarfsgerechte und faire Möglichkeit der Förderung von Tagespflegeplätzen und der Ausbau über den gesamten Landkreis Merzig-Wadern gegeben. Die Beseitigung der bisher noch bestehenden Versorgungslücken und Bedarfe in Teilbereichen des Landkreises können anhand dieser Planung transparenter dargestellt werden.

Exkurs Sozialraumorientierung

Der Landkreis verfolgt bereits seit 2008 den sozialräumlichen Ansatz in der Jugendhilfe. Ziel der Sozialraumorientierung ist es, bedarfsorientiertere, passgenauere und flexiblere Hilfen möglich zu machen. Der Grundsatz „ambulant vor stationär“ und damit der familienergänzende statt familienersetzende Handlungsansatz soll gestärkt werden. Durch die Einrichtung von niederschweligen Anlaufstellen vor Ort sollen die Hilfen leichter zugänglich gemacht und deren Akzeptanz gestärkt werden. Die vorhandenen Ressourcen im Einzelfall, im Sozialraum und beim Aufwand sollen optimiert und stärker vernetzt werden. Als sinnvolle Zusammenschlüsse aufgrund des Zugehörigkeitsgefühls der Bevölkerung, der „Wanderungsbewegungen“ der Bevölkerung bezüglich Versorgung und Mobilität vor Ort haben sich folgende Sozialräume etabliert: Hochwald (Stadt Wadern und Gemeinde Weiskirchen), Losheim am See, Beckingen, Merzig (Kernstadt und Stadtteile) und Perl-Mettlach (Gemeinden Perl und Mettlach).

Die Planung von bedarfsgerechten Tagespflegeplätzen und die Verteilung der anbietenden Einrichtungen/ Dienste/ Träger anhand des sozialräumlichen Ansatzes wird angestrebt. Die guten Erfahrungen aus der Jugendhilfe zeigen, dass die sozialräumliche Orientierung für die Bevölkerung einen wichtigen Stellenwert einnimmt. Auch im Bereich der Pflege sind niedrighschwellig erreichbare Angebote vor Ort gefragt, insbesondere in der ambulanten Pflege und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen, die durch teilstationäre Angebote vor Ort sinnvoll ergänzt und unterstützt werden.

In Anlehnung an die Landesplanung strebt der Landkreis Merzig-Wadern eine bedarfsgerechte Verteilung der Tagespflegeplätze unter Anwendung der im Landespflegeplan festgelegten Bedarfsquote an Tagespflegeplätzen von 0,275 % der über 65 – jährigen Menschen pro Sozialraum an.

Unter Anwendung dieser Bedarfsquote strebt der Landkreis Merzig-Wadern folgende Detailplanung zur Verteilung der als bedarfsgerecht anerkannten/ anzuerkennenden Tagespflegeplätze an:

Sozialraum	Einwohnerzahlen: Personen 65 Jahre und älter (31.12.2015)	Bedarf nach Landespflege- plan (Bedarfsquote= 0,275%)	Gemäß LPP als bedarfsgerecht anerkannte/ geplante Plätze
LK MZG	22548	65	49
SOR Beckingen	3445	9	4
SOR Hochwald	5128	14	0
SOR Losheim am See	3361	9	0
SOR Merzig	6346	17	25
SOR Perl-Mettlach	4268	12	20
Summe		61	

Zwischen der kreisweiten Berechnung des Landes (65 Plätze) und der sozialraumbezogenen Berechnung des Landkreises (61 Plätze) steht ein Mehrbedarf von 4 Plätzen zur Verfügung. Diese sollten je nach Bedarf kreisweit verteilt werden (Berechnungsunterschied aufgrund verschiedener Datengrundlagen zu Einwohnerzahlen).

Der Kreispflegeausschuss hat der Beschlussvorlage in seiner Sitzung am 25.10.2017 einstimmig zugestimmt.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der von der Verwaltung vorgelegten sozialräumlichen Planung bedarfsgerechter Tagespflege im Landkreis Merzig-Wadern zu.

Anlagen:

Landespflegeplan des Saarlandes

Beratungsergebnisse:

Kreisausschuss	05.02.2018
<u>Der Kreisausschuss verweist die Angelegenheit ohne Empfehlung an den Kreistag.</u>	